

**Baumaßnahme: Berlin- Lichtenberg; Stadtteil Rummelsburger Bucht; PLR 29
 Umgestaltung Spielplatz „Welle“ Emma-Ihrer-Str./
 Zillepromenade**

Förderung: Investitionsplanung
 Förderzeitraum: 2015/ 2016
 Fördersumme: 250 T€
 2015/ 5T€ Kinderbeteiligung + Planung/
 2016/ 245T€ Planung + Bauausführung
 Planungsbüro: Steffi-Regina Betz Büro für Garten- und Landschaftsarchitektur

Zielstellung: Schaffung vielfältiger, kreativer Spielangebote für Kinder der
 Altersgruppe 3-12 Jahre
 Gestalterische Aufwertung – Verbesserung der Aufenthaltsqualität
 Genderkriterien: Jungen und Mädchen
 Entfernung der Wellenstruktur; Ausbildung von räumlichen
 Zusammenhängen, Ökonomischere Flächenausnutzung
 Optimierung für den Pflegeaufwand

Istzustand:



Vorentwurf Büro für Garten- und Landschaftsarchitektur Steffi-Regina Betz



Legende

- Bearbeitungsgrenze
- Flurstücksgrenze
- Zaun Bestand / Planung
- Wasserleitung / Schacht
- Wegebefestigung: Betonpflaster oder -platten Bestand / Planung
- Wegebefestigung: Wassergebundene Decke
- Kies oder Mosaikpflaster "Fluss"
- Buddelsand
- Sand - Fallschutz
- Pflanzfläche Bestand / Planung
- Rasenfläche Bestand / Planung
- Baum Bestand / Planung
- Mauer / Stufen
- Bank Bestand / Planung
- Podest, Brücke, Steg / Findling

Skizzenplan
Spielplatz "Welle" - Rummelsburger Bucht
 Emma-Ihrer-Str./ Zillepromenade, 10017 Berlin
 1:2000

Kinderbeteiligung/ Abwägung aller Ideen

An der Ideensammlung wirkten Kinder der Kita „Hoppetosse“ Hauptstr.6T und Kinder der Schule an der Victoriastadt Nöldnerstr.44 mit.

1.Termin am Spielplatz „Welle“:

Am 30.09.2015 fand unter der Leitung von Fr. Elsaßer (Koordinatorin für Kinder- und Jugendbeteiligung im BA Lichtenberg) eine Vorbesprechung mit den Verantwortlichen am Spielplatz statt. Hier wurden Unterlagen zur Aufgabenstellung (mit Planungskonzept zur Flächenaufteilung) sowie Informationen über mögliche Formen der Beteiligung sowie das weitere Vorgehen mit Zeitabläufen abgestimmt.

Die Kita-Leiterin Fr. Zehran und die Leiterin der Schulstation Insel Auguste, Frau Seebach übernahmen die weitere Koordination für ihre Einrichtungen.

Ende November sollten die Ergebnisse anlässlich eines gemeinsamen Termins vorge stellt werden. Die verschob sich allerdings auf 03.und 08.12.2015.

2.Termin in der Kita „Hoppetosse“:

Am 03.12.2015 wurden von der Erzieherin Fr.Stark sowie von der Kitaleiterin Fr.Zehran die Ergebnisse der beteiligten Kitakinder in Form einer großen Collage an Fr. Elsaßer und Fr. Zurek (Spielplatzplanung im BA Lichtenberg) übergeben.

12 Kinder (je 50% Mädchen und Jungen) im Alter von 5-6 Jahren haben dazu ihr Spielumfeld erforscht. Alle gewünschten Geräte, die sich nicht in ihrer Freifläche befinden sowie nicht in nächster Nähe erreichbar sind wurden in eine Wunschliste gepackt. Diese wurden liebevoll gezeichnet und platziert. Fotos aus Spielgerätekatalogen dienten dabei als Legende. Es entstand eine große Collage, die auch anderen Kindern und Eltern vorgestellt wurde.

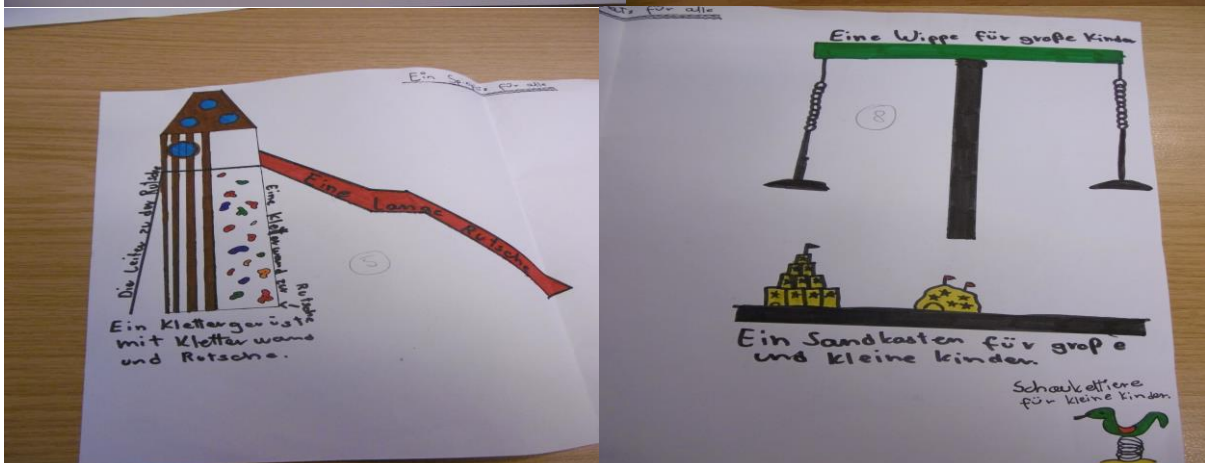
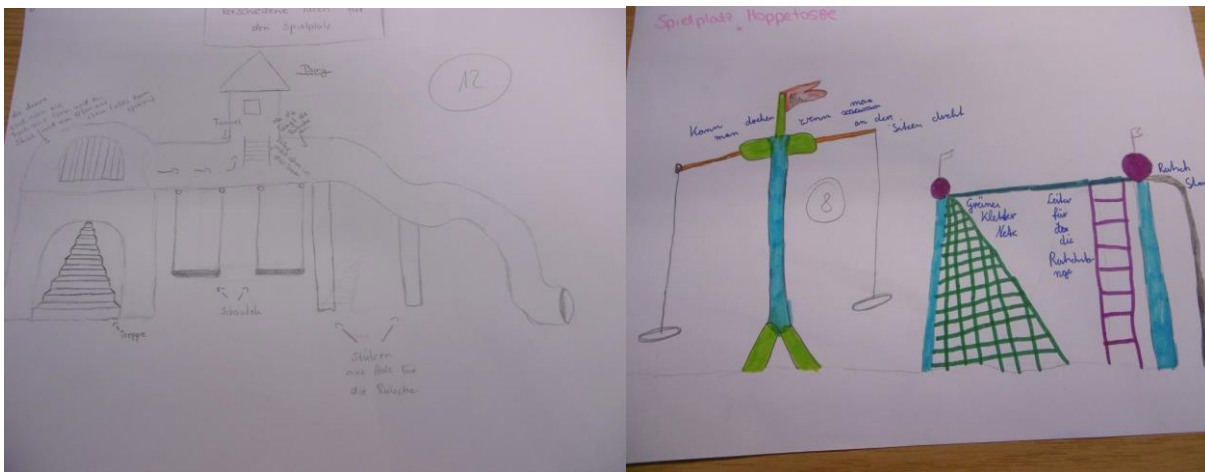
Das Thema lag nahe, da die Kita (hat architektonische Form eines Schiffes) an den Spielplatz „Welle“ unmittelbar angrenzt und den Namen „Hoppetosse“ (Schiff von Pippi Langstrumpf) trägt. Besagtes Schiff findet sich auf der Kitafreifläche wieder. Somit gab es nur ein **Thema: Taka-Tuka-Insel.**

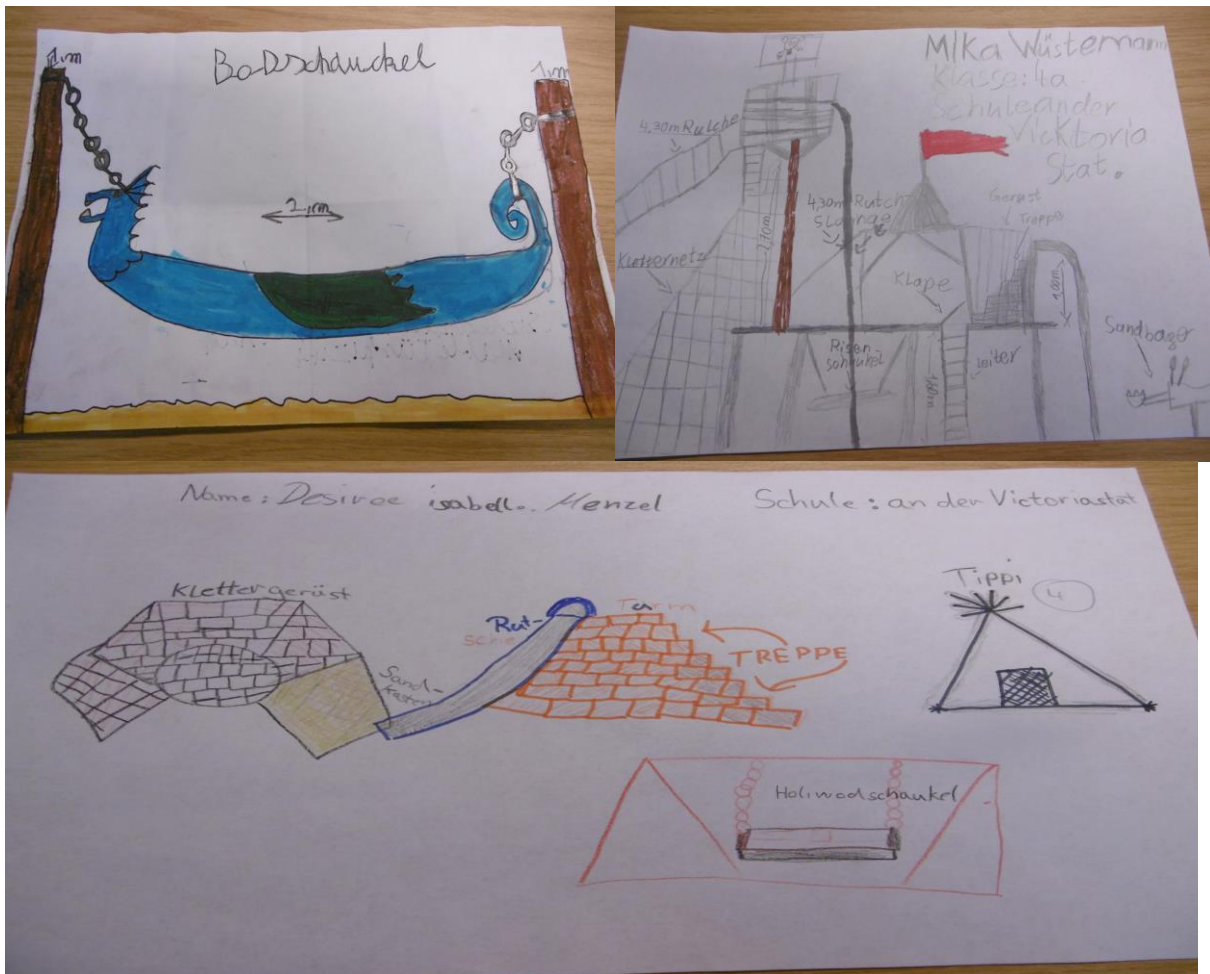


Collage von Kindern der Kita „Hoppetosse“ Hauptstr.6T, 10317 Berlin Lichtenberg/ 2015
(Foto: Fr. Zurek Umwelt- und Naturschutzamt Berlin Lichtenberg/ 03.12.2015)

3.Termin in der Schulstation Insel Auguste

Am 07.12.2015 übergab Fr. Seebach (Schulstation Insel Auguste) ca.40 Zeichnungen mit vielfältigen Spielgeräteideen sowie eine Prioritätenliste. Die Zeichnungen wurden von Schülern der 4.-6.Klasse angefertigt. Das von der Kita gewählte Thema fand Anklang. 16 Zeichnungen davon sollen die Prioritäten repräsentieren. Hier eine Auswahl davon:





(Fotos: Fr. Zurek Umwelt- und Naturschutzamt Berlin Lichtenberg/ 09.12.2015)

Thema: Taka-Tuka-Insel

Wünsche Kita „Hoppetosse“ nach Prioritäten

Wünsche der Schulkinder

Klettern (Kletterspinne/ Netze)

Seilbahn

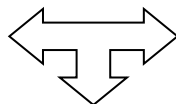
Nestschaukel

Kletterparcour mit Rutsche, Turm, Schaukel
 Kletterfels

Schattenspender

Skaterbahn

Aussichtsturm



Wippschaukel (Hochwippe auch zum Drehen)

Mosaikgestaltung/ Sinnbild
 für Wasserlauf

Wasserpumpe; Nestschaukel

Trampolin

Tipis, Kletterschiff

Tor zur Kita

Sandkasten, Schaukel

Ergebnis der Verschneidung aller Wünsche nach amtsinterner Prüfung auf Umsetzbarkeit

Klettern/ Kletterparcour/ Kletterfels/ Netze/ Turm/ Aussichtsturm

Nestschaukel/ Schaukel

Wippschaukel/ Hochwippe

Seilbahn

Tipis

Trampolin

Sandkasten/ Schattenspender

Absagen:

Die gewünschte Kletterspinne benötigt sehr viel Fläche und ist zu teuer in der Anschaffung. Deshalb schlagen wir Netze als Verbindungselemente in einer Kletterkombination vor.

Eine Skaterbahn kann nicht berücksichtigt werden, da wir in diesem Quartier (Hauptstr.4) bereits Skates Möglichkeiten anbieten und diese zu Kosten intensiv ist.

Mosaiksteine als Pflaster sind nicht lange haltbar und zu teuer in der Ausführung. Hier wurde bereits vom Planungsbüro ein Mosaikpflaster bzw. eingefärbtes Pflaster für einen nachempfundenen Wasserlauf angedacht.

Eine Wasserpumpe ist nicht mehr vorgesehen, da ein Spielplatz „Wasserwelten“ im Wassergarten am Ostkreuz geplant ist. Die Unterhaltung eines zusätzlichen Wasserspielplatzes ist zu Kosten intensiv.

Das gewünschte Tor/ Öffnung von der Kita zum Spielplatz ist möglich, allerdings nicht über diese Maßnahme finanzierbar und umsetzbar. Hier muss eine Klärung mit dem zuständigen Kitaeigenbetrieb erfolgen.

Weitere Vorgehensweise

- ▶ Einarbeitung der Vorschläge in eine Entwurfsplanung mit Kostenschätzung durch das Planungsbüro
- ▶ Abstimmung mit dem zuständigen Straßen- und Grünflächenamt sowie dem Umwelt- und Naturschutzamt
- ▶ Vorstellung der Planung anlässlich einer Bürgerversammlung/ Ende 01/2016
- ▶ Einarbeitung evtl. Änderungsvorschläge
- ▶ Durchführung eines Vereinfachten Auswahlverfahren für die Spielgeräte mit festgesetzten Finanzrahmen/ Auswahl nach Kriterien durch eine Fachjury
- ▶ Planvorstellung bei den beteiligten Kindern der Kita und Schule
- ▶ Bearbeitung der Ausführungsplanung und Erstellung LV
- ▶ Ausschreibung/ 03/2016
- ▶ Baubeginn/ 05/2016
- ▶ Fertigstellung bis Ende 2016